

# **Prof. Dr. phil. Klaus Fröhlich-Gildhoff, Dipl. Psych.**

Psychologischer Psychotherapeut

Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut



**Bis März 2020 Professor für Klinische Psychologie und Entwicklungspsychologie an der Evangelischen Hochschule Freiburg; weiterhin Co-Leiter des Zentrums für Kinder- und Jugendforschung (ZfKJ) im Forschungs- und Innovationsverbund an der Evangelischen Hochschule Freiburg (FIVE e.V.)**

## **Vita**

- |            |  |
|------------|--|
| 1975-1976  | Zivildienst in einem Heim für Menschen mit geistiger Behinderung   |
| 1976-1982  | Studium der Psychologie an der JLU Gießen, nach dem Vordiplom an der Philipps Universität Marburg; 1979 – 1982: parallel Studium der Pädagogik   |
| 1983-1985  | Psychologe in einem Kinderheim; stellvertretende Heimleitung   |
| 1986-2002  | freiberufliche Tätigkeit als Diplom-Psychologe (niedergelassen in eigener Praxis, mit KBV-Anerkennung ab 1995; Supervisor)   |
| 1991-2000  | parallel: Geschäftsführer des „Arbeitskreis Gemeindenahe Gesundheitsversorgung“ (AKGG, gemeinnütziger Träger von Maßnahmen der Kinder- und Jugendhilfe, der Gemeinde- und Sozialpsychiatrie und von Hilfen für Menschen mit Behinderungen) |
| 1995-2001  | Lehrbeauftragter an verschiedenen Universitäten und Pädagogischen Hochschulen  |
| 1999       | Approbation als „Psychologischer Psychotherapeut“ und als „Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut“ nach dem Psychotherapeutengesetz   |
| 2002       | Promotion an der Freien Universität Berlin, Fachbereich Erziehungswissenschaften und Psychologie zum Dr. phil.; Thema der Dissertation: „Evaluation von Einzelbetreuungen nach dem KJHG“   |
| 2002 -2020 | Professur für Psychologie (C3; Klinische Psychologie und Entwicklungspsychologie) an der Evangelischen Hochschule Freiburg   |
| seit 2004  | Seit 12/2004 (Co-)Leiter des „Zentrums für Kinder und Jugendforschung“ und bis 12/2014 Vorsitzender des Gesamtforschungsinstituts an der EH („FIVE-Forschungs- und Innovationsverbund an der Evangelischen Hochschule Freiburg“ e. V.)     |
| Parallel   | Tätigkeit als Dozent und Supervisor an verschiedenen staatl. anerkannten Psychotherapie-Ausbildungsinstituten  |

## **Ausgewählte Aufgaben und Funktionen**

- Beirat im „Nationalen Zentrum Frühe Hilfen“
- Wissenschaftlicher Beirat GwG
- ehem. Mitglied der Jury des Deutschen Präventionspreises
- Mitglied des Exzellenclusters BW – Car (Hochschullehrer an HAWs)
- Stellvertr. Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat Psychotherapie (seit 1/2019)
- Mit-Herausgeber „Perspektiven der empirischen Kinder- und Jugendforschung“ und „Forschung in der Frühpädagogik“; Gutachter in verschiedenen Fachzeitschriften
- Autor von ca. 300 Fachartikeln und Buchkapiteln; Autor bzw. Mitherausgeber von 49 Büchern

## **Schwerpunkte**

- |                  |   |
|------------------|---|
| Klinisch         | Psychotherapie von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen;<br>Verbindung von Psychotherapie und begleitenden Diensten (Kinder- und Jugendhilfe, Sozialpsychiatrie)   |
| Wissenschaftlich | Prävention seelischer Erkrankungen (bes. in der Frühen Kindheit);<br>Förderung seelischer Gesundheit/Resilienz;<br>therapieschulenübergreifende Wirkfaktoren;<br>Psychotherapieprozessforschung (bes. bei Kinder- und Jugendlichenpsychotherapien); methodologisch:<br>Wirksamkeitsforschung jenseits der RCT-Designs |

## **Internet**

<https://www.eh-freiburg.de/personen/prof-dr-klaus-froehlich-gildhoff/>